

Trakl, Georg: 2 (1900)

- 1 Frieden der Seele. Einsamer Winterabend,
- 2 Die dunklen Gestalten der Hirten am alten Weiher;
- 3 Kindlein in der Hütte von Stroh; o wie leise
- 4 Sank in schwarzem Fieber das Antlitz hin
- 5 Heilige Nacht.

- 6 Oder wenn er an der harten Hand des Vaters
- 7 Stille den finstern Kalvarienberg hinanstieg
- 8 Und in dämmernden Felsennischen
- 9 Die blaue Gestalt des Menschen durch seine Legende ging,
- 10 Aus der Wunde unter dem Herzen purpurn das Blut rann.
- 11 O wie leise stand in dunkler Seele das Kreuz auf.

- 12 Liebe; da in schwarzen Winkeln der Schnee schmolz,
- 13 Ein blaues Lüftchen sich heiter im alten Hollunder fing,
- 14 In dem Schattengewölbe des Nußbaums;
- 15 Und dem Knaben leise sein rosiger Engel erschien.

- 16 Freude; da in kühlen Zimmern eine Abendsonate erklang,
- 17 Im braunen Holzgebälk
- 18 Ein blauer Falter aus der silbernen Puppe kroch.

- 19 O die Nähe des Todes. In steinerner Mauer
- 20 Neigte sich ein gelbes Haupt, schweigend das Kind,
- 21 Da in jenem März der Mond verfiel.

(Textopus: 2. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35573>)